

auf europäischen Pflanzungen in Betracht. Mit Baumwolle und kolonialen Nahrungsmitteln wie Kakao und Kaffee werden Versuche gemacht. Die wichtigste Hafenstadt ist Lagos.

Von afrikanischen Inseln gehören im Atlantischen Ozean **Tristan da Cunha**, **St. Helena** und **Ascension** zu England, zusammen wenig größer als das Freistadtgebiet von Lübeck, doch willkommene Stützpunkte für die atlantische Segelschiffahrt, im Indischen **Mauritius** und die **Seychellen**; jenes ist vulkanisch und doppelt so groß wie Rügen und berühmt durch reichen Zuckerrohranbau, diese liegen, 29 an Zahl, wie die Koralleninseln der Amirauteen auf einer unterseeischen Fortsetzung des Sockels von Madagaskar und entsprechen an Größe den 3 atlantischen Inseln. (Inseln.)

§ 9.

Frankreich.

Der N. von Frankreich liegt in der Breite des S. von England und der Mitte von Deutschland (vgl. 50. Parallel), die Mitte von Frankreich in der Breite der S.-Grenze des Deutschen Reichs, des mittleren Ungarn und s. Rußland, der S. von Frankreich in der Breite des mittleren Toskana (Marseille und Toulouse = Livorno), mittleren Bosnien und Serbien. Die Längelage der östlichsten Orte (Belfort, Nizza) entspricht der von Göttingen, die der westlichsten der von Santander, Madrid und Toledo. — Außer Spanien und Rußland ist Frankreich der einzige europäische Staat, der zugleich an den Ozean und ans Mittelmeer grenzt. Die Länge der französischen Küste ist doppelt so groß wie die der deutschen (S. 92) und 1000 km größer als die Landesgrenze. — Frankreich nimmt den W. des Festlandsrumpfes ein: gegen ihn ist es durch natürliche Grenzen nirgends abgegliedert, wohl aber gegen die im SW. angehängte Iberische Halbinsel durch die unwegbaren Pyrenäen (S. 25) und im NW. durch das Meer. Nach O. ziehen Alpen, Jura, Mittelgebirge und n. Tiefland aus Frankreich ohne deutliche Naturgrenze hinaus nach Mitteleuropa. Hier hat deshalb die Staatsgrenze ständig bin- und hergeschwankt. Frankreich besitzt 5 Nachbarländer, darunter nur 1 Großstaat, Deutschland 7, darunter 3 Großstaaten.

I. Lage.
a) Zu Gradnetz.
b) Meereslage.
c) Festlandslage.

Frankreich ist nur wenig kleiner als das Deutsche Reich und etwas größer als Spanien, zählt aber noch nicht $\frac{3}{4}$ der deutschen Bevölkerung, übertrifft freilich die spanische ums Doppelte. In seinen gegenwärtigen Staatsgrenzen ähnelt es einem unregelmäßigen Sechseck mit 3 festländischen und 3 Küstenseiten:

II. Größe und Begrenzung.

1. Die N.-Seite, von der Dover-Straße (dem Pas¹ de Calais) gegen SO. nach dem Wasgau, ist die Grenze gegen Belgien und das Deutsche Reich.

2. Die O.-Seite längs dem Jura bildet die Grenze gegen die Schweiz und über die Westalpen hin gegen Italien.

¹ Pas = Schritt, nämlich von Calais hinüber nach England.